



# Agile II

## Mobiler Personenlifter

### Bedienungsanleitung

#### Wichtige Informationen

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung  
bevor Sie den Lifter in Gebrauch nehmen.

Diese Bedienungsanleitung ist für  
Techniker, Installateure, Pflegekräfte,  
Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und  
für die Wartung des Baumeiers Lifters  
entwickelt worden.



Datum: 18.05.2015 - Version 01



# Inhaltsverzeichnis

<b>1. ZWECK UND ANWENDUNG .....</b>	<b>4</b>
1.1    ZWECK.....	4
1.2    SICHERHEITSAUWEISUNGEN .....	4
1.3    TÄGLICHE ÜBERPRÜFUNG .....	5
1.4    BESTANDTEILE DES LIFTERS.....	5
1.5    AUSPACKEN .....	6
1.6    MONTAGE DES LIFTERS .....	6
1.7    BÜGEL UND HEBEGURT .....	8
<b>2. FUNKTIONEN.....</b>	<b>9</b>
2.1    PIKTOGRAMME UND FUNKTIONEN – KONTROLLBOX.....	9
2.2    PIKTOGRAMME UND FUNKTIONEN - HANDBEDIENUNG.....	10
2.3    SICHERHEITSFUNKTIONEN .....	11
2.4    AUFLADEN.....	11
2.5    TRANSPORTE.....	12
<b>3. WARTUNG.....</b>	<b>13</b>
3.1    REINIGUNG.....	13
3.2    AUFBEWAHRUNG.....	13
<b>4. INSPEKTION UND FEHLERSUCHE .....</b>	<b>13</b>
4.1    JÄHRLICHE INSPEKTIONEN .....	13
4.2    FEHLERSUCHE.....	14
<b>5    TECHNISCHE DATEN UND ABMESSUNGEN.....</b>	<b>15</b>
5.1    TECHNISCHE DATEN.....	15
5.2    ABMESSUNGEN .....	16
<b>6. UMWELT UND QUALITÄT .....</b>	<b>17</b>
6.1    ENTSORGUNG .....	17
6.2    QUALITÄTSGENEHMIGUNG .....	17
6.3    SYMBOLS UND ABKÜRZUNGEN.....	18

# 1. ZWECK UND ANWENDUNG

## 1.1 Zweck

Der Agile II ist ein mobiler Personenlift, der in Institutionen wie z.B. Pflegeheimen, Krankenhäusern, Reha-Centern, privaten Haushalten etc. eingesetzt wird, um Pflegebedürftige bei höchstem Komfort und größtmöglicher Entlastung für die Pflegekraft zu überführen. Das Umsetzen erfolgt typisch von Bett zum Stuhl/Rollstuhl, vom Stuhl zur Toilette, vom Rollstuhl zum Liegestuhl, vom Stuhl zum Bett usw. Der Lifter ist zur Beförderung von maximal 150 Kilogramm zugelassen und darf nicht anderweitig verwendet werden!

### Die Anwendung des Agile II Liftes erfordert folgendes:

- Das Personal hat Instruktionen für die Anwendung des Lifters erhalten.
- Der Lifter ist korrekt nach der Montageanleitung zu montieren.
- Verwenden Sie den Lifter ausschließlich für Zwecke, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind.
- Personen, die mit Hilfe des Lifters transportiert werden, dürfen während des Transfers nicht eingeklemmt oder gequetscht werden.
- Das Burmeier Sortiment für Hebegurte bietet spezifische Informationen über die Modelle, die verwendet werden können.
- Der Lifter soll bei normaler Innenraumtemperatur von (+2°C - +40°C) und bei normaler Luftfeuchtigkeit von (40-90%) aufbewahrt werden.

## 1.2 Sicherheitsanweisungen



### Wichtig – Warnung!

Diese Anleitung sollte gründlich gelesen werden, bevor der Lifter in Anwendung genommen wird.

- Alle Teile müssen korrekt gemäß dieser Anleitung montiert werden.
  - Es dürfen keine Anzeichen von Abnutzung am Agile II oder Hebegurt erkenntlich sein.
  - Beginnen Sie NIEMALS einen Transfer, wenn der Verdacht auf einen Defekt besteht (abweichende Geräusche, lose Beschläge oder Gleichartiges). In solchen Situationen muss der Lifter sofort aus dem Betrieb genommen und Burmeier unterrichtet werden.
  - Die Hebekapazität des Agile II beträgt 150 Kg. Diese darf NIEMALS überschritten werden. Wenn der Lifter in Verbindung mit anderen Komponenten z.B. Hebegurten benutzt wird, ist es immer die Komponente mit der geringsten Gewichtsgrenze, die die Höchstgrenze des Versetzungsgewichtes bestimmt.
  - Es ist sicher zu stellen, dass weder Helfer/Pfleger noch Patient während der Versetzung zu Schaden kommen können.
  - Heben Sie den Patienten während des Transfers niemals höher als notwendig.
- Mehr Informationen finden Sie unter Punkt 4.1 (Jährliche Inspektion).

### 1.3 Tägliche Überprüfung

Der Helfer/Pfleger ist für die tägliche visuelle Überprüfung verantwortlich BEVOR der Lifter und das Zubehör angewendet werden. Darüber hinaus:

- 1) Kontrollieren Sie ob der Lifter vollständig ist, und keine Teile fehlen.
- 2) Kontrollieren Sie den Lifter auf Rostschäden oder andere Defekte. Falls diese auftreten darf der Lifter NICHT mehr benutzt werden.
- 3) Wenn ungewöhnliche Geräusche aus dem Lifter zu hören sind, darf dieser nicht verwendet werden, bevor **autorisiertes** Personal eine Sicherheitsüberprüfung des Lifters durchgeführt hat.
- 4) Der Hebegurt wird auf Beschädigungen kontrolliert und besondere Aufmerksamkeit muss den Hebeschlaufen gewidmet werden. Falls ein Defekt bemerkt wird, darf der Hebegurt NICHT mehr verwendet werden.
- 5) Sollten Zweifel entstehen, die den Lifter oder Hebegurte betreffen ist Burmeier zu informieren.

### 1.4 Bestandteile des Lifters

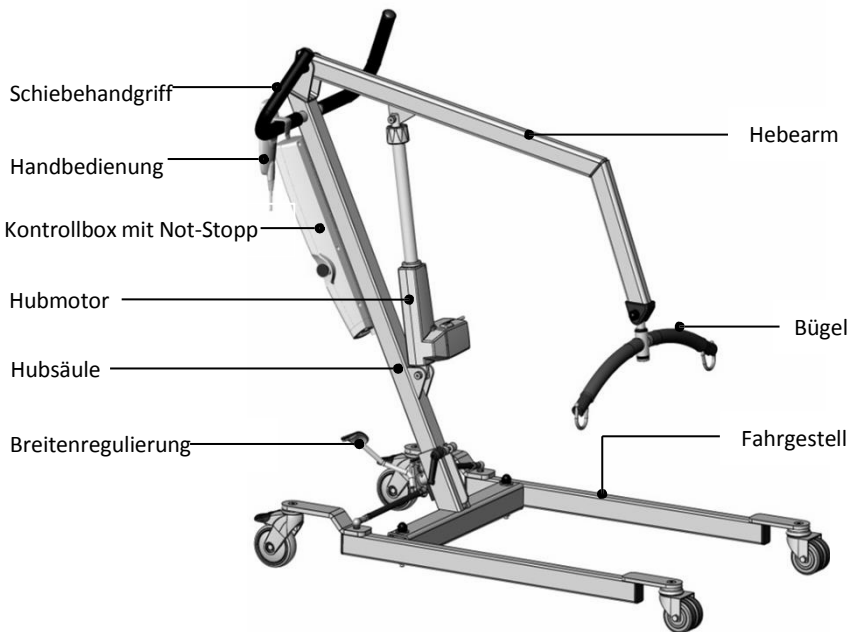


Fig. 1.4a

## 1.5 Auspacken

Kontrollieren Sie beim Auspacken, dass alle Teile intakt und vorhanden sind. Bei Verdacht auf Beschädigung oder fehlenden Teilen wenden Sie sich an Burmeister. Wir empfehlen den Karton aufzubewahren, damit es bei eventueller Standortänderung oder bei Zurücksendung (wegen Garantie) zu keinem Schaden/Defekt am Gerät kommt.

### Inhalt des Kartons:

1. Fahrgestell mit Breitenregulierung
2. Hubsäule und Hebearm mit Bügel
3. Hubmotor
4. Handbedienung
5. Kontrollbox
6. Bedienungsanleitung



## 1.6 Montage des Lifters

**Folgen Sie bitte den Montageanleitungen genauestens Schritt für Schritt:**

1. Stellen Sie das Fahrgestell auf den Boden und bremsen Sie die Räder. (Fig. 1.6A)



Fig. 1.6A

2. Setzen Sie den die Hebearm in das Fahrgestell ein und ziehen Sie die Handschraube an. (Fig. 1.6B + 1.6C)



Fig. 1.6B



Fig. 1.6C

3. Setzen Sie die Kolbenstange des Bedienteils in den Hebearm ein. Verwenden Sie ein 5 mm Inbusschlüssel und ein 13 mm Spannstück zum Festziehen des Bolzens/der Mutter (Fig. 1.6D). Setzen Sie den Hut auf die Mutter.



Fig. 1.6D



Fig. 1.6E

4. Die Handbedienung und der Hebearm sind mit dem Kontrollbox verbunden (Fig 1.6F).  
(Siehe Abschnitt 2.1 – Funktionen / Verbindungsstecker).



## 1.7 Bügel und Hebegurt

Der Agile II ist mit unserem patentierten Bügel versehen, speziell entwickelt zum Gebrauch von zugelassenen Schlaufengurten. Der Hebegurt hat 4-6 Hebeschlaufen und ist entwickelt für Hebehaken größer als  $\varnothing 8$  mm.

### Aufhängung des Hebegurtes an der Hehebügel.

Burmeier kann nicht verantwortlich gemacht werden, falls der Hebegurt nicht korrekt angewendet wird. Der Helfer trägt jederzeit die Verantwortung dafür, dass der Hebegurt dem Verhältnis angepasst ist und der Hebegurt korrekt am Hehebügel aufgehängt ist.

- (1) Die Gurtschlaufen werden in die Haken geführt, die sich in geöffneter Position befinden. (Fig. 1.7A)

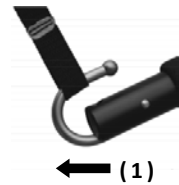


Fig. 1.7A

- (2) Die Schlaufen werden nach unten gezogen, so dass sich die Haken schließen. (Fig. 1.7B)

Die Hebehaken sind so konstruiert, dass das Gewicht des Patienten die Haken automatisch in geschlossener Position hält.

Um den Hebegurt nach beendeter Versetzung frei zu bekommen, werden die Schlaufen nach oben gezogen, und die Haken öffnen sich wieder.

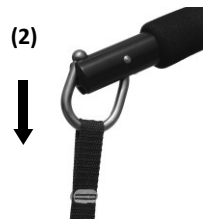


Fig. 1.7B



Quetschgefahr – Stellen Sie sicher, dass Fingern nicht eingeklemmt werden können.



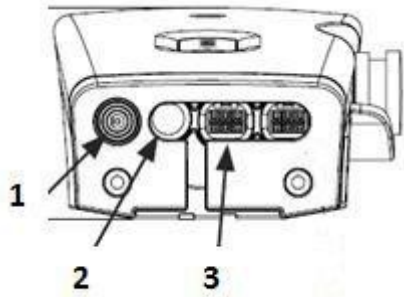
## 2. FUNKTIONEN

### 2.1 Piktogramme und Funktionen – Kontrollbox

(1) Verbindungsstecker - Stromversorgung

(2) Verbindungsstecker - Handbedienung

(3) Verbindungsstecker - Hubmotor



(5) Not-Stop-Schalter – (Siehe Abschnitt 2.3)

(6) Akku lädt – zeigt das Laden des Akkus an  
(Siehe Abschnitt 2.4).

## 2.2 Piktogramme und Funktionen - Handbedienung



1. **Hebearm hoch** – Durch konstantes Drücken bewegt der Hebearm sich nach oben. Lassen Sie die Taste los, um den Vorgang anzuhalten.
2. **Hebearm runter** – Durch konstantes Drücken bewegt der Hebearm sich nach unten. Lassen Sie die Taste los, um den Vorgang anzuhalten.

## 2.3 Sicherheitsfunktionen

### Not-Stopp-Schalter:

Diese Funktion wird nur in Notsituationen angewendet z.B. wenn der Lifter nicht reagiert oder stoppt beim Druck auf die Handbedienung. Betätigung des Notschalters führt zu einem sofortigen Stopp aller Funktionen. Der Notschalter wird durch eine ¼ Drehung nach rechts gelöst. (Fig. 2.3A)



Fig. 2.3A

### Notabsenkung:

Diese Funktion wird ebenfalls nur in Notsituationen angewendet, wo die Notwendigkeit besteht, den Patienten sicher abzusenken. Die Notabsenkung ist auf den Hubmotor aufgesetzt.

Drehen Sie den Handgriff in die Richtung des Pfeils für langsames Absenken des Patienten. (Fig. 2.3B)



Fig. 2.3B

Falls der Notschalter und die Notabsenkung während der Anwendung aktiviert wurde, darf der Lifter nicht wieder benutzt werden, bevor der Lifter einer Sicherheitsüberprüfung unterzogen wurde und eventuelle Fehler und Defekte behoben worden sind.

In Zweifelsfalle wenden Sie sich an Burmeier.

## 2.4 Aufladen

Der Lifter ist mit einem Akku ausgestattet, der regelmäßig geladen werden muss. Burmeier empfiehlt das Laden des Akkus jede Nacht oder wenn der Lifter nicht verwendet wird.

Der Lifter kann über das Stromnetz geladen werden (Wandsteckdose).



- (1) **Akkus Ladestand** – Während des Ladevorgangs blinkt die Anzeige gelb und wenn der Akku vollständig geladen leuchtet die Anzeige gelb.
- (2) **Anzeige die Handbedienung** – Während die Handbedienung benutzt wird, leuchtet die Anzeige grün.
- (3) **Notabsenkung** – Drücken Sie und der Hebearm bewegt sich nach unten. Der Akku muss aufgeladen sein, um diese Funktion anwenden zu können.

**Akkualarm:**

Wenn die Ladestände des Akkus schwach sind, ertönt ein akustischer Batteriealarm.

**Laden direkt aus der Steckdose:**

- 1) Stellen Sie sicher, dass der Not-Stopp-Schalter nicht gedrückt wird.
- 2) Lösen Sie den Stecker und schließen Sie ihn an die Steckdose an.
- 3) Das Kabel vom Ladegerät zur Steckdose darf nicht gespannt sein.
- 4) Auf der Kontrollbox befindet sich eine Leuchtdiode, die während des Ladevorgangs gelb blinkt.

**Hinweis:** Der Lifter kann nicht überladen werden.

## 2.5 Transporte

Der Agile II wird am sichersten in der Original-Verpackung transportiert. Die Verpackung ist mit relevanten (sinnvollen) Symbolen versehen, die dem Frachtführer anzeigen, welche Vorkehrungen getroffen werden müssen.

## 3. WARTUNG

### 3.1 Reinigung

Der Agile II kann mit einem leicht feuchten Tuch und einem normalen Reinigungsmittel gesäubert werden.

Chemikalien und andere stark reinigende Mittel dürfen nicht verwendet werden.

Es wird empfohlen, den Lifter nach jeder Benutzung zu reinigen, um Infektionen zu vermeiden.

Der Agile II kann mit haushaltsüblichem Alkohol desinfiziert werden.

### 3.2 Aufbewahrung

Der Agile II muss in trockenen Umgebungen, die eine relative Luftfeuchtigkeit von 90% nicht übersteigen, aufbewahrt werden.

Wenn der Agile II länger nicht verwendet wird, sollte die Einheit vollständig geladen und die Nottaste aktiviert werden.

## 4. INSPEKTION UND FEHLERSUCHE

### 4.1 Jährliche Inspektionen

Der Agile II darf nur von qualifiziertem Personal repariert und gewartet werden, einschließlich des Austauschs von Batterien, Hebegurten und anderen Bauteilen.

Der Hersteller Ergolet empfiehlt eine VERPFLICHTENDE Überprüfung des Lifters mindestens einmal jährlich entsprechend den Serviceanweisungen. Die jährliche Überprüfung wird auch von der Europäischen Norm (EN/ISO 10535), Anhang A für Patientenlifter/-lifter empfohlen.

Der rechtmäßige Eigentümer muss sicherstellen, dass diese Überprüfungen am Produkt vorgenommen werden.

Falls Teile auf Grund von Abnutzung oder Beschädigung ausgetauscht werden müssen, empfiehlt Burmeier aus Sicherheitsgründen die Verwendung von Originalersatzteilen.

### Garantie

Es werden 2 Jahre Garantie auf das Produkt gewährt. Für weitere Information kontaktieren Sie bitte Burmeier.

## 4.2 Fehlersuche

### Fehler:

Der Agile II reagiert nicht wenn die Tasten der Handbedienung HOCH/RUNTER aktiviert werden.	Mögliche Ursache:	Notschalter ist gedrückt.
	Lösung:	Notschalter lösen (siehe Abschnitt 2.3)
	Mögliche Ursache:	Defekte Handbedienung.
	Lösung:	Versuchen Sie es mit anderer Handbedienung. Alternativ: eine neue Handbedienung bei Burmeier bestellen.
	Mögliche Ursache:	Akku ist leer.
	Lösung:	Laden Sie den Akku (siehe Abschnitt 2.4).

### Fehler:

Der Hebearm kann entweder nur nach OBEN/UNTEN fahren - nicht in beide Richtungen.	Mögliche Ursache:	Fehler in der Kontrollbox.
	Lösung:	Austausch der Kontrollbox.
	Mögliche Ursache:	Fehler in der Handbedienung.
	Lösung:	Versuchen Sie es mit anderer Handbedienung. Alternativ: eine neue Handbedienung bei Burmeier bestellen.

### Fehler:

Abweichende Geräusche und Vibrationen vom Motor.	Mögliche Ursache:	Defekter Hubmotor.
	Lösung:	Austausch des Hubmotors.
	Mögliche Ursache:	Akku ist leer.
	Lösung:	Laden Sie den Akku (siehe Abschnitt 2.4).

### Fehler:

Wird nicht aufgeladen	Mögliche Ursache:	Ladegerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen.
	Lösung:	Schließen Sie das Ladegerät an.
	Mögliche Ursache:	Defekte Kontrollbox.
	Lösung:	Alternativ: eine neue Handbedienung bei Burmeier bestellen.
	Mögliche Ursache:	Defekter Akku.
	Lösung:	Tauschen Sie die Akkus aus.

## 5 TECHNISCHE DATEN UND ABMESSUNGEN

### 5.1 Technische Daten

#### Hebeeigenschaften:

Max. Tragkraft:	150 kg
Anzahl der Hebungen bei Belastung:	40-60 mit 80kg / 0,5m hebe
Benutzungsintervall:	10%, Max, 2 Minuten/18 Minuten
Manuelle Notabsenkung:	Ja
Elektronisch Notabsenkung:	Ja

#### Elektrische Einzelheiten:

Anschlussspannung (Zufuhr):	100-240 VAC 50/60Hz, Max 0,35A
Ausgangsspannung:	24V ---
Kontrollbox (Ausgang):	250 VA
Akku-Kapazität:	2,9Ah
Schutzklasse:	IPx4

#### Lärm:

LWA während des Hebens/Senkens ohne Last beträgt 45dB (A)

LWA während des Hebens/Senkens bei maximaler Last beträgt 45dB (A)

#### Material:

Pulverlackierter Stahl

## 5.2 Abmessungen

1. Höchster Punkt
2. Maximale Reichweite
3. Niedrigster Punkt

- |  |       |
|--|-------|
| a) Max. Reichweite bei 600 mm (Referenzhöhe):                                    | 554mm |
| b) Max. Reichweite von der Basis   | 554mm |
| c) Reichweite von der Basis mit Breitenregulierung bis 700 mm                    | 319mm |
| d) Mindestabstand von der Wand zum zAp* bei max. Höhe (Breitenregulierung)       | 542mm |
| e) Mindestabstand von der Wand zum zAp* bei max. Reichweite (Breitenregulierung) | 184mm |
| f) Mindestabstand von der Wand zum zAp* bei min. Höhe (Breitenregulierung)       | 290mm |

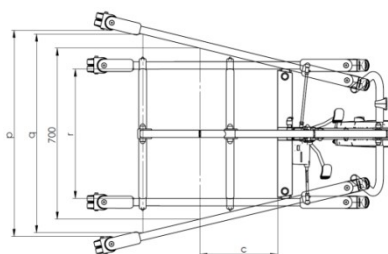
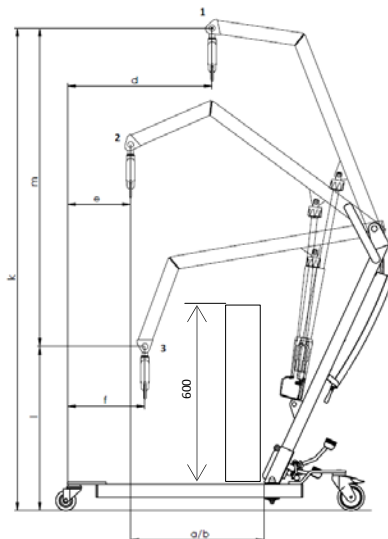
- |                                     |        |
|-------------------------------------|--------|
| k) Max. Höhe des zAp*:              | 1808mm |
| l) Mindesthöhe des zAp*             | 615mm  |
| m) Hebebereich                      | 1193mm |
| p) Max. Innenbreite                 | 844mm  |
| q) Innenbreite bei max. Reichweite: | 813mm  |
| r) Min. Innenbreite                 | 530mm  |

\* Zentrum Aufhängepunkt

Drehdiameter: 1300mm

### **Gewicht:**

Gewicht total:	33,5 kg
Hubsäule inkl. Akku:	18,2 kg (Akku 2,8kg)
Fahrgestell:	15,3 kg





## 6. UMWELT UND QUALITÄT

Der Agile II hat eine zu erwartende Lebensdauer von wenigstens 10 Jahren, vorausgesetzt, dass die vorgeschriebenen Wartungen und Pflegevorschriften eingehalten werden.

### 6.1 Entsorgung

Dieser Lifter ist - sofern elektrisch verstellbar - als gewerblich genutztes Elektrogerät (b2b) eingestuft gemäß wEEE-Richtlinie 2002/96/EG (Elektro-Gesetz).

- Ausgetauschte elektrische Komponenten (Antriebe, Steuergeräte, Handschalter, usw.) dieser Pflegebetten sind wie Elektroschrott gemäß wEEE-Richtlinie zu behandeln und fachgerecht zu entsorgen.
- Nicht mehr verwendbare ausgebaute einzelne Akkus sind fachgerecht gemäß Batterieverordnung zu entsorgen und gehören nicht in den Hausmüll.
- Bei allen zu entsorgenden Komponenten ist vom Betreiber sicher zu stellen, dass diese nicht infektiös/ kontaminiert sind.
- Im Falle einer Verschrottung des Lifters sind die verwendeten Kunststoff- und Metallteile getrennt und fachgerecht zu entsorgen.
- Wenden Sie sich bei Rückfragen an Ihre örtlichen Kommunen, Entsorgungsunternehmen oder an unsere Serviceabteilung.

### 6.2 Qualitätsgenehmigung

Ergolet ist nach der Qualitätsnorm ISO 9001 und ISO 13485 Zertifiziert.

Genehmigung bedeutet, dass die Produkte und der Betrieb den geltenden internationalen Standards für die Qualitätssteuerung und Standards für medizinische Produkte nachkommen.

Agile II ist als medizinisches Produkt der Klasse 1 klassifiziert.

### 6.3 Symbole und Abkürzungen



Gleichstrom



Doppelt isoliert



Type B, der Patient ist nicht von Erde oder Chassis abgetrennt.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung.



Das Produkt sollte, wenn möglich, wiederverwendet werden.

**SWL**

Max. Belastung (Patient + Hebegurt)



Burmeier GmbH & Co. KG  
Pivitsheider Str. 270,  
32791 Lage  
Deutschland



Phone: +49 (0) 5232 9841 - 0  
Fax: +49 (0) 5232 9841 - 41  
Email: [info@burmeier.com](mailto:info@burmeier.com)  
[www.burmeier.info](http://www.burmeier.info)

---

**Hersteller:**

Ergolet  
Taarnborgvej 12 C  
4220 Korsoer  
Denmark

Phone: + 45 70 27 37 20  
Fax: + 45 70 27 37 19  
Email: [info@ergolet.dk](mailto:info@ergolet.dk)  
[www.ergolet.com](http://www.ergolet.com)

93/42/EØF CLASS I

EN ISO 10535



910-00780DE